



**Geschäftsführung  
Naturschutzbeirat bei der Unteren  
Naturschutzbehörde**

Frau Pick

Telefon: (0221) 221-28744

Fax: (0221) 221-24686

E-Mail: Cora.Pick@STADT-KOELN.DE

Datum: 23.10.2018

**Niederschrift**

über die **Sitzung des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 08.10.2018, 14:00 Uhr bis 16:05 Uhr, Stadthaus Deutz, Konferenzraum 16 F 43

**Anwesend waren:**

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Harald von der Stein	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Herr Robert Niederprüm	Waldbauernverband NRW e.V.
Herr Hans-Willi Buchmüller	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Frau Angelika Burauen	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Frau Dr. Susanne Euler-Bertram	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Horst Groß (ab 14:15 Uhr)	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e. V.
Herr Ralf Gütz	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Michael Liesenberg	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Herr Heinrich Meid	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Manfred Steßgen	Landessportbund e.V.
Herr Jürgen Szesny	Fischereiverband NRW e.V.
Herr Jochen Woite	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

**Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Heribert Demel	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Herr Jakob Risch	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Michael Schmitz	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt
Herr Helmut Wefelmeier	Landessportbund e.V.

**Verwaltung**

Herr Florian Distelrath	Untere Naturschutzbehörde
Herr Uwe Bracke	Untere Naturschutzbehörde
Frau Cora Pick	Untere Naturschutzbehörde
Frau Julia von Schweinitz	Untere Naturschutzbehörde

Frau Simone Weil	Untere Naturschutzbehörde
Herr Billy Mieth	Untere Naturschutzbehörde
Herr Alexander Faber	Amt für Landschaftspflege und Grünflächen (67)

### **Gäste**

Frau Ingrid Rietmann	Ingenieurbüro Rietmann	(zu TOP 3.1)
Frau Isabell Piela	Ingenieurbüro Rietmann	(zu TOP 3.1)
Herr Britschin	DB Netz AG	(zu TOP 3.2)
Herr Stern	DB Engineering & Consulting GmbH	(zu TOP 3.2)
Herr Lukas Jüssen	Landesbetrieb Wald und Holz NRW	(zu TOP 3.2)

### **Schriftführerin**

Frau Cora Pick	Untere Naturschutzbehörde
----------------	---------------------------

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

### **Ordentliche Mitglieder**

Herr Friedhelm Decker	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Georg Kurella	Landesjagdverband NRW e.V.
Herr Jürgen Meder	Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Alexander Merx	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

### **Stellvertreter**

Frau Marion Eickler	Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Heinz Esser	Landesjagdverband NRW e.V.
Frau Sabine Hammer	Bund für Umwelt und Naturschutz NRW e.V.
Herr Hans-Georg Hermes	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Paul Hoffmann	Fischereiverband NRW e.V.
Herr Frank Küchenhoff	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Frau Claudia Müller	Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Arnold Nesseler	Waldbauernverband NRW e.V.
Herr Dr. Albrecht Priebe	Naturschutzbund NRW e.V.
Frau Dorothea Schwab	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Herr von der Stein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr.

Es sind 11 stimmberechtigte Beiratsmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit des Beirats gegeben.

Die Tagesordnung wird nach Ergänzung mit 11 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 **Genehmigung der Niederschriften**

1.1 Niederschrift zur Sitzung vom 04.07.2016

1.2 Niederschrift zur Sitzung vom 13.11.2017

1.3 Niederschrift zur Sitzung vom 09.07.2018

#### 2 **Anfragen**

2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

2.1.1 Anfrage des Beiratsvorsitzenden Herr von der Stein zum Bebauungsplanverfahren Grünzug West "nördlich Kronstädter Straße in Köln-Weiden"

2.2 Neue Anfragen

#### 3 **Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landesnaturschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen**

3.1 Bauvorhaben Subbelratherstraße 436; Mehrfamilienhäuser mit Tiefgaragen; Fällung 6 Bäume  
Hier: Erteilung einer Befreiung von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplans  
3120/2018

3.2 Erneuerung der Eisenbahnüberführung "Im Wasserfeld" in Köln-Poll, LSG 23 und gLB 7.11, Bezirk 7, hier: Erteilung einer Befreiung von den Gebots- und Verbotsvorschriften des Landschaftsplans gemäß § 67 BNatSchG  
3083/2018

#### 4 **Allgemeine Vorlagen**

4.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung)  
Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete  
hier: öffentliche Auslegung  
2034/2018

**5 Vorträge**

**6 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln**

6.1 Jahresbericht 2017, Naturschutzwacht Frau Esser, Bezirk 2 Rodenkirchen - Ost  
2265/2018

**7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln**

**8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Genehmigung der Niederschriften**

#### **1.1 Niederschrift zur Sitzung vom 04.07.2016**

Der Naturschutzbeirat genehmigt die Niederschrift zur Sitzung am 04.07.2016.

#### **1.2 Niederschrift zur Sitzung vom 13.11.2017**

Der Naturschutzbeirat genehmigt die Niederschrift zur Sitzung am 13.11.2017.

#### **1.3 Niederschrift zur Sitzung vom 09.07.2018**

Der Naturschutzbeirat genehmigt die Niederschrift zur Sitzung am 09.07.2018.

### **2 Anfragen**

#### **2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

##### **2.1.1 Anfrage des Beiratsvorsitzenden Herr von der Stein zum Bebauungsplanverfahren Grünzug West "nördlich Kronstädter Straße in Köln-Weiden"**

Die Anfrage des Beiratsvorsitzenden Herrn von der Stein zum Bebauungsplanverfahren Grünzug West aus der Vorbesprechung des Beirats am 03.09.2018 ist beigefügt (siehe Anlage 1).

#### **2.2 Neue Anfragen**

Herr Risch stellt eine Anfrage zum geänderten Beschluss des Beirats in der Sitzung am 29.01.2018 zur Erweiterung des Sportangebots im Lohsepark (siehe Anlage 2).

### **3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landesnaturschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **3.1 Bauvorhaben Subbelratherstraße 436; Mehrfamilienhäuser mit Tiefgaragen; Fällung 6 Bäume Hier: Erteilung einer Befreiung von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplans 3120/2018**

Frau Weil stellt das Vorhaben kurz vor.

#### **Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Naturschutzbehörde ist mit der durch das Bauvorhaben verbundenen Fällung von 6 Bäumen, sowie dem Hoch- und Wegbinden bzw. dem leichten Rückschnitt von Ästen innerhalb der beeinträchtigten Kronen im Landschafts-

schutzgebiet L14 „Takufeld/Rochuspark“ an der Grenze zum Grundstück Subbelrather Straße 436 einverstanden.

Er stimmt einer beabsichtigten Befreiung gem. § 67 (1) Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 12 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

**3.2 Erneuerung der Eisenbahnüberführung "Im Wasserfeld" in Köln-Poll, LSG 23 und gLB 7.11, Bezirk 7, hier: Erteilung einer Befreiung von den Ge- und Verbotsvorschriften des Landschaftsplans gemäß § 67 BNatSchG 3083/2018**

Herr Britschin, Verantwortlicher für die technische Planung bei der DB Netz AG, und Herr Stern, DB Engineering & Consulting GmbH, stellen das Vorhaben anhand von PDF Dokumenten vor.

Herr von der Stein stellt die Frage, ob die vorgeschlagene Aufforstung der Waldfläche in Köln-Brück als Kompensationsmaßnahme anerkannt werden kann, da diese Aufforstung ohnehin seitens des Forstes umzusetzen ist.

Herr Jüssen, Landesbetrieb Wald und Holz NRW, bestätigt die Auffassung, dass dies eine Aufgabe des Forstes ist.

Herr von der Stein lässt über die reine Baumaßnahme der Bahn und über die Kompensation gemäß Vorlage getrennt abstimmen:

Der Baumaßnahme ohne Betrachtung der Kompensation gemäß Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt.

Die Kompensation gemäß Vorlage wird mit 8 Nein-Stimmen und 4 Ja-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Der Beirat folgt nach weiterer Diskussion dem Vorschlag von Herrn Distelrath, der UNB bei der Nachverhandlung der Kompensation Spielraum einzuräumen unter den folgenden Maßgaben:

Die betroffene oder eine andere Fläche gleicher Größe wird aus der forstwirtschaftlichen Nutzung genommen in Kombination mit der Ausweitung des Lichtungskonzeptes und / oder einer Ausgleichszahlung.

Es wird der nachfolgende geänderte Beschluss gefasst.

**Geänderter Beschluss:**

Der Beirat bei der Unteren Naturschutzbehörde ist mit der Erneuerung der Eisenbahnüberführung „Im Wasserfeld“ einverstanden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung von den Verbotsbestimmungen des Landschaftsplans gemäß § 67 (1) Nr. 1 Bundesnaturschutzgesetz zu.

Die UNB soll nochmals prüfen, ob anrechnungsfähige Maßnahmen im Wald gefunden werden können. Alternativ ist ein Ersatzgeld festzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

## **4 Allgemeine Vorlagen**

### **4.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung) Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete hier: öffentliche Auslegung 2034/2018**

Zum Top 4.1 liegt vom BUND ein schriftlich eingereicherter Antrag auf Vertagung vor, dessen wesentliche Aspekte von Hern Woite kurz begründet werden.

Der Vorsitzende Herr von der Stein lässt über die Vertagung abstimmen. Die Vorlage wird vertagt in die nächste ordentliche Sitzung.

Der Beirat gründet eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Beirats und Vertretern der Verwaltung. Seitens des Beirates nehmen teil: Frau Dr. Euler-Bertram, Herr Risch, Herr von der Stein, Herr Gütz, Frau Burauen sowie Frau Hammer, soweit sie dem zustimmt (Frau Hammer hat an der Sitzung nicht teilgenommen). Seitens der Verwaltung nehmen Frau Kröger, Herr Bracke und Herr Faber teil. Ziel der Arbeitsgruppe ist die Kritik am Verfahren zu klären und die weitergehenden Anregungen des Beirats zur Thematik nach Beratung an die bestehende Beiratsstellungnahme anzuhängen.

Die Arbeitsgruppe trifft sich **am 29.10.2018 um 15.00h im Raum 9F63**.

Das Ergebnis der AG wird in der nächsten Beiratssitzung am 19.11.2018 dem Beirat vorgestellt. Die ergänzte Stellungnahme des Beirates soll den Bezirksvertretungen und dem Ausschuss für Umwelt und Grün schnellstmöglich zugänglich gemacht werden, um den Gremien die Möglichkeit zu geben die Position des Naturschutzbeirates in der weiteren Beratungsfolge zur Kenntnis nehmen zu können.

#### **Beschluss:**

Der Tagungsordnungspunkt (TOP) 4.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln wird auf die nächste Beiratssitzung am 19.11.2018 vertagt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen der Vertagung des TOP 4.1 mehrheitlich zugestimmt.

## **5 Vorträge**

## **6 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln**

### **6.1 Jahresbericht 2017, Naturschutzwacht Frau Esser, Bezirk 2 Rodenkirchen - Ost 2265/2018**

#### **Beschluss:**

Der Naturschutzbeirat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.



**7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Naturschutzbeirates bei der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Köln**

**8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün**

Herr Risch berichtet, dass im Ausschuss für Umwelt und Grün das Umweltbildungskonzept beschlossen wurde. Es enthält eine Übersicht der Umweltbildungseinrichtungen, die Herr Risch den Beiratsmitgliedern zuschicken wird.

gez. von der Stein  
Vorsitzender

gez. Pick  
Schriftführerin